Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inserate an die Expedition
desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

№ 100. Leipzig, Montag am 7. August. **1854.**

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 3. u. 4. August 1854.

Abelsdorff in Berlin.

5146. **Bergemann, R.**, über die Darstellung e. vorzügl. schwarzen Tinte. 8. Finsterwalde. Verklebt. *⅓ ₰
5147. **Eggert, L.**, das heutige Gesinde-Recht in den Königl. Preuß. Staaten. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ⅓ ₰
5148. **Rhens, R.**, Tabelle zur Erhebung der Mahl- u. Schlachtsteuer f. die Städte Aachen, Berlin, Brandenburg ꝛc. gr. 8. *3 Ngr
5149. — Tabellen zur Erhebung der Mahl- u. Schlachtsteuer f. sämmtl. steuerpflichtige Städte der Preuß. Monarchie. gr. 8. Geh. *⅙ ₰

Aschendorff'sche Buchh. in Münster.

5150. **Fenelon, F. v. Salignac de la Mothe**, christliche Betrachtungen. Drei kleine geistl. Schriften nebst e. Briefe üb. die Liebe. 16. Geh. *⅙ ₰
5151. **Liguori, A. v.**, das Gebet, das große Mittel d. Heils. 5. Aufl. 16. Geh. 1½ Ngr
5152. **Overberg, B.**, sämmtliche Schriften f. Schulen. 4. u. 5. Thl. A. u. d. T.: Christkatholisches Religions-Handbuch. 2 Bde. 7. Aufl. 8. 1⅔ ₰

Baensch Verlag in Magdeburg.

5153. **Helmuth, C.**, der kleine Krieg, sein Wesen u. seine Bedeutung. 1. Lfg. gr. 8. Geh. *12 Ngr
5154. **Hlawacek, E.**, Karlsbad, seine Mineral-Quellen, Umgebungen u. geselligen Verhältnisse. 4. Aufl. gr. 8. Geh. *1 ₰

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

5155. **Blätter**, kritische, f. Forst- u. Jagdwissenschaft, hrsg. v. W. Pfeil. 34. Bd. 2. Hft. gr. 8. 1⅓ ₰
5156. **Braun, J.**, über Onanie, Beischlaf, männl. u. weibl. Unvermögen, vener. Krankheit ꝛc. 7. Aufl. Bearb. v. B. Meyer. gr. 8. Geh. 1⅓ ₰
5157. **Library**, little english, or selection of the best modern writings, adapted for childhood and youth by J. M'Lean. Vol. 11.: Three experiments of living by M. Sedgwick. 16. Geh. 6 Ngr

Bechhold in Frankfurt a/M.

5158. **Bibliothèque** des classiques français. Livr. 29. et 30. gr. 16. Geh. à *4 Ngr.
Inhalt: 29. Thiers, Histoire de la révolution française. Tome III. Livr. 2. 30. Lamartine, Oeuvres. Tome III. Livr. 3.

G. Bethge in Berlin.

5159. **Anleitung**, kurze, zur Erziehung u. Pflege d. Maulbeerbaums u. zum Seidenbau. 2. Ausg. gr. 8. In Comm. Geh. *6 Ngr

Braumüller in Wien.

5160. **Militär-Schematismus** d. österreich. Kaiserthums. gr. 8. In Comm. Cart. baar 2½ ₰

Einundzwanzigster Jahrgang.

Capaun-Karlowa'sche Buchh. in Celle.

5161. **Grundessenzen**, die comprimirten u. concentrirten, zur Bereitung v. Liqueuren u. Aquaviten. qu. 16. Versiegelt. *3 ₰

Decker'sche Geh. Oberhofbuchdr. in Berlin.

5162. **Termin-Kalender**, Preußischer, f. d. J. 1855. 3. Jahrg. 16. In engl. Einb. *⅔ ₰; durchschossen ** ⅚ ₰

Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.

5163. **Hocker, R.**, Frauenbilder im Kranze der Dichtung. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. *1⅔ ₰

Dyk'sche Buchh. Separat-Conto in Leipzig.

5164. **Reichenbach, A. B.**, neueste Volks-Naturgeschichte d. Pflanzenreichs f. Schule u. Haus. 2. Lfg. gr. 4. Geh. *½ ₰
5165. — neueste Volks-Naturgeschichte d. Thierreichs f. Schule u. Haus. Neue Ausg. 2. Lfg. 4. Geh. *⅙ ₰

Fabricius in Magdeburg.

5166. **Gude, C.**, u. **L. Gittermann**, vaterländisches Lesebuch. Mittlere Stufe. 3. Aufl. 8. *¼ ₰

Friderichs in Elberfeld.

5167. **Monnard, K.**, Recht u. Pflicht, ihr gegenseitiges Verhältniß als sittl. Grundlage d. Gesammt-Verhaltens ꝛc. gr. 8. Geh. *16 Ngr
5168. **Shakspere's Werke.** Hrsg. u. erklärt v. N. Delius. I. Bd. 1. Stück: Hamlet. Lex.-8. Geh. *24 Ngr

Glonner in Salzburg.

5169. **Müller's Reise u. Gebirgs-Karte v. Salzburg u. seiner Umgegend.** Fol. In 16.-Carton. *⅔ ₰
5170. **Salzburg** u. seine Umgegend. Neuester vollständigster Fremdenführer. 8. Aufl. 12. Cart. *16 Ngr

Göpel in Stuttgart.

5171. **Gallerie** zur neuen Cotta'schen Volks-Bibliothek der deutschen Klassiker. 7. Lfg. gr. 16. Geh. *⅙ ₰

Hasselberg'sche Verlagsh. in Berlin.

5172. **Kletke, H.**, Alexander v. Humboldt's Reisen in Amerika u. Asien. 5. Lfg. gr. 8. Geh. *⅙ ₰

Henning in Greiz.

5173. **Alberti, F.**, Predigt zum Gedächtniß des in Gott ruhenden Fürsten u. Herrn Herrn Heinrich LXII. J. L. Fürsten Reuß. gr. 8. In Comm. Geh. 1½ Ngr

A. Hirschwald in Berlin.

5174. **Credé, C. S. F.**, klinische Vorträge üb. Geburtshülfe. 2. Abth. gr. 8. Geh. *⅔ ₰

Hitz in Chur.

5175. **Archiv** f. d. Geschichte der Republik Graubünden. Hrsg. v. Th. v. Mohr. 14. Hft. gr. 8. 24 Ngr
5176. **Vierteljahrsschrift** f. das reformirte Bündnervolk. Hrsg. v. G. Leonhardi. 3. Jahrg. 1. Hft. hoch 4. pro cplt. *16 Ngr

Huber'sche Verlagsh. in Berlin.

5177. **Geschichtsfreund**, der. Eine Sammlung v. Erzählungen aus der Welt- u. Völkergeschichte. gr. 8. Geh. 1 ₰

Hübner in Leipzig.

5178. **Abendunterhaltungen**, lehrreiche, f. Jugend- u. Familienkreise. 27—30. Bdchn. 8. Augsburg. Geh. à 12 Ngr.
Inhalt: 27. Baumblatt, L., der Kaufherr u. seine Söhne.
28. Dörle, A., die Familie v. Bernstein.
29. Brug, F. M., Junker Bernhard Sturmschwert.
30. Lautenschlager, O., Maria hilft. Johann der Findling. 3. Aufl.

5179. *__Bilder__ aus dem Honvédleben v. K. W. M****. 2. Ausg. 8. In Comm. Geh. 1 ₰

5180. **Donin, L.**, kurzer Abriß der Kirchengeschichte. 8. Wien. Geh. *8 Ngr.

5181. **Jarisch, A.**, Gott ist meine Freude, mein Glück, mein Leben. Ein Gebetbüchlein f. Kinder. 4. Aufl. 16. Wien. Geh. 6 Ngr.

5182. — die Lautirmethode m. Angabe der naturgemäßen Lage der Sprachorgane u. m. Berücksicht. der Buchstabier-Methode. gr. 8. Wien. Geh. ⅙ ₰

5183. **Stützle, J. N.**, der Egyptische Joseph. Ein dramat. Gedicht. Für Deutschlands Jugend u. Volk bearb. 8. Augsburg. Geh. ⅓ ₰

Janke in Berlin.

5184. **Mühlbach**, L., Friedrich der Große u. sein Hof. 3. Folge: Friedrich der Große u. seine Geschwister. Historischer Roman. 1. Abth. 3 Bde. 8. 1855. Geh. 4½ ₰

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

5185. **Meyer's** Volksbibliothek der Länder-, Völker- und Naturkunde. 19. Bd. 16. Geh. *4 Ngr.

Keil in Leipzig.

5186. **Stolle's, F.**, ausgewählte Schriften. 16. Bd.: Moosrosen. 2. Bd. 8. Geh. ¼ ₰

Kirchheim in Mainz.

5187. **Johannes Laicus**, Legende der Heiligen. 1. Bdchn. 1. Heft. 12. 1 Ngr.

5188. **Räß, A.**, u. **N. Weis**, Leben der Heiligen Gottes. Neu bearb. v. J. Holzwarth. 1. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. 18 Ngr.

5189. **Riffel, C.**, Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. Jahres. 2. Bd. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 1¼ ₰

5190. **Rodriguez, A.**, Uebung der christlichen Vollkommenheit. Neu übers. v. Ch. Kleyboldt. 2. Lfg. gr. 8. Geh. 18 Ngr.

Kori in Dresden.

5191. **Käuffer, J. E. N.**, Welches sind die Lehren, durch die das Christenthum sich üb. alle anderen Religionen der Erde erhebt? Predigt. gr. 8. Geh. 3 Ngr.

5192. * **Peschel, C. N.**, erbauliche Selbstbetrachtungen üb. die Hauptstücke d. christl. Glaubens u. Lebens, zunächst f. den Confirmandenunterricht. Neue Ausg. 8. In Comm. Geh. *6 Ngr.

Englische Kunstanstalt v. Payne in Leipzig.

5193. **Familien-Bibliothek.** 2. Serie. 1—3. Hft.: München. Ein getreuer Führer durch die Stadt u. deren Umgebungen. 8. 4½ Ngr.

Kupferberg in Mainz.

5194. **Meßbuch** f. das katholische Pfarrkind, in latein. u. deutscher Sprache v. G. M. Pachtler. 18. Geh. 27 Ngr.; geb. m. Goldschn. 1 ₰ 24 Ngr.

Kurtz'sche Buchh. in Reutlingen.

5195. **Fricker, J. L.**, Weisheit im Staube, d. i.: Anweisung, wie man auf die leitende Stimme Gottes bei sich achten soll. 16. Geb. *⅓ ₰ — In engl. Einb. *11 Ngr.; m. Goldschn. *12 Ngr.

Lechner's Univ.-Buchh. in Wien.

5196. **Geheimnisse**, die, der französischen „Causerie." Deutsch-französ. Nachschlagebuch der nahezu 10000 bisher übergangenen Ausdrücke. 1. Lfg. gr. 4. Geh. pro 1—12. Lfg. *3⅓ ₰

J. G. Luckhardt in Cassel.

5197. **Stegmann, F. L.**, Lehrbuch der Variationsrechnung u. ihrer Anwendung bei Untersuchungen üb. das Maximum u. Minimum. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1½ ₰

Manz in Regensburg.

5198. **Knopp, N.**, vollständiges katholisches Eherecht. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2¼ ₰

5199. **Maria Hilf.** Gebetbuch f. fromme Christen, insbesondere f. Verehrer Mariä. 2. Aufl. 16. Vilsbiburg. ½ ₰

5200. **Segneri, P.**, sämmtliche Werke. Aus d. Ital. übers. 10. Bd. A. u. d. T.: Manna od. Himmelsbrod der Seele. 4. Bd. gr. 8. Geh. 2¼ ₰

5201. **Sieber, F. X.**, der Ruf in's Land der Seligen. Ein Gebet- u. Erbauungsbuch f. kathol. Christen. 16. Aufl. 8. 12½ Ngr.

5202. **Thomas v. Aquin**, der Engel der Schule. Betrachtungen üb. die drei Wege d. geistl. Lebens. Bearb. v. D. Mettenleiter. 24. Geh. ⅓ ₰

5203. **Thomae a Kempis** de imitatione Christi libri quatuor. Textus originalis adjuncta versione germanica auctore F. S. Häglsperger. Editio stereot. 24. Geh. *⅓ ₰

5204. **Ventura, J.**, sämmtliche Kanzelvorträge u. Erbauungsschriften. Aus d. Ital. 4. Bd. A. u. d. T.: Die Schönheiten d. Glaubens. 1. Thl. gr. 8. Geh. 27½ Ngr.

Marcus in Bonn.

5205. **Vullers, J. A.**, Lexicon persico-latinum etymologicum. Fasc. III. 4. Geh. *3 ₰

Meisel's Sort.-Buchh. in Herisau.

5206. **Frölich, C.**, Alpen-Pflanzen der Schweiz. 4. Lfg. gr. 4. In Comm. *24 Ngr.

Mühlmann in Halle.

5207. **Besser, W. F.**, Bibelstunden. Auslegung der heil. Schrift für's Volk. 2. Bd.: Die Leidens- u. Herrlichkeitsgeschichte. 2. Abth. 3. Aufl. 8. Geh. ½ ₰

5208. — Dasselbe. 6. Bd.: Die Briefe St. Petri. 8. Geh. 1 ₰ 6 Ngr.

Nicolai'sche Buchh. in Berlin.

5209. **Verhandlungen** d. Vereins zur Beförderung d. Gartenbaues in den K. Preußischen Staaten. Neue Reihe. 1. Jahrg. 3. Hft. Lex.-8. In Comm. baar *1⅓ ₰

Plahn'sche Buchh. in Berlin.

5210. **Uebersicht** der deutschen Sprachlehre m. durchgängig deutscher Namengebung. gr. 8. Geh. *2½ Ngr.

Gebr. Räber in Luzern.

5211. **Segesser, A. Ph. v.**, Rechtsgeschichte der Stadt u. Republik Lucern. 2. Bd. 3. Lfg. gr. 8. Geh. 1 ₰ 4½ Ngr.

Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.

5212. **Taschenbuch**, rheinisches, auf d. J. 1855. Hrsg. v. C. Dräxler-Manfred. gr. 16. Geh. *2⅓ ₰; in engl. Einb. m. Goldschn. *2½ ₰

E. Schäfer in Leipzig.

5213. **Goehring, C.**, Weltereignisse. Encyclopädie der Gegenwart in Wort u. Bild. 1. Lfg. gr. Lex.-8. Geh. *¼ ₰

Schneider & Co. in Berlin.

5214. **Guerre** d' Orient. Recueil de documents officiels relatifs au commerce et la navigation des puissances belligérantes et neutres. St.-Pétersbourg. Geh. *⅓ ₰

Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg.

5215. **Fröhlich's, L.**, Liederkranz f. gesellige Zirkel. 4. Aufl. 32. Cart. ¼ ₰

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

5216. **Prozeß**, der Bentincksche, u. die Oldenburger Zeitung. gr. 8. In Comm. Geh. *4 Ngr.

Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.

5217. **Leonhard, K. C. v.**, Aus unserer Zeit in meinem Leben. 2. Abth. gr. 8. Geh. 27 Ngr.

B. Tauchnitz in Leipzig.

5218. **Zeitschrift** f. Rechtspflege u. Verwaltung zunächst. f. das Königr. Sachsen. Hrsg. v. Th. Tauchnitz. Neue Folge. 13. Bd. 3. Hft. gr. 8. *½ ₰

Theissing'sche Buchh. in Münster.

5219. **Augustini, A.**, meditationes, soliloquia et manuale. Distributa opera ac studio H. Sommalii. Denuo in lucem ed. E. W. Westhoff. 16. Geh. *⅔ ₰

Theissing'sch Buchh. in Münster ferner:

5220. **Kleutgen, J.**, Leben einiger Heiligen Gottes aus der neueren Zeit. gr. 8. Geh. 12½ Ngr.

5221. **Rösen, K.**, die pragmatische Sanction, welche unter dem Namen Ludwig's IX., des Heiligen, Königs v. Frankreich, auf uns gekommen ist. gr. 8. Geh. * 8 Ngr.

5222. **Wandle** vor Gott! Ein vollständ. kathol. Gebetbuch. 3. Aufl. 16. Geh. 12½ Ngr.

5223. — vor Gott, das Kleine. Ein vollständ. kathol. Gebetbuch. 3. Aufl. 16. Geh. ¼ ℛ.

Trewendt & Granier in Breslau.

5224. **Feierabend**, der. Jahrbuch f. Ernst u. Scherz, Belehrung u. Unterhaltung. 9. Jahrg. 8. Geh. ¼ ℛ.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlag in Göttingen.

5225. **Armknecht, F.**, Jesus Christus durch seinen Diener verherrlicht. Predigt. gr. 8. Geh. 3 Ngr.

5226. **Funke, G. L. W.**, die heillosen Folgen der Bodenzersplitterung u. deren Gefahren f. ganz Europa. gr. 8. Geh. * ⅔ ℛ.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlag in Göttingen ferner:

5227. **Münchmeyer, A. F. O.**, das Dogma v. der sichtbaren u. unsichtbaren Kirche. gr. 8. Geh. * ⅚ ℛ.

5228. **Ruprecht, L.**, die deutsche Rechtschreibung vom Standpunkte der historischen Grammatik beleuchtet. gr. 8. Geh. ¼ ℛ.

5229. **Schlötel, W.**, die Logik, neu bearb. gr. 8. Geh. * ½ ℛ.

5230. **Zachariä, H. A.**, deutsches Staats- u. Bundesrecht. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 4½ ℛ.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

5231. **Robert, Clara**, Louise. Eine Erzählung. 16. Geh. ½ ℛ.

Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

5232. **d'Aubigné, Th. A.**, der Hugenott v. altem Schrot u. Korn. Denkwürdigkeiten. Deutsch m. Erläuterungen ꝛc. v. J. W. Baum. 8. Geh. 1½ ℛ.

5233. **Preller, L.**, griechische Mythologie. 2 Bde. gr. 8. Geh. 2 ℛ.

O. Wigand in Leipzig.

5234. **Lexikon**, illustrirtes, der gesammten Wirthschaftskunde. Hrsg. v. W. Löbe. 41. u. 42. Lfg. 4. Geh. à ⅙ ℛ.

Nichtamtlicher Theil.

Das österreichische Circulair vom kaufmännischen Standpunkt beleuchtet.

Aus Schwaben.

Der Handel mit Büchern verlangt manchmal mit Fug, manchmal aus Prätension, daß man ihn mit einem andern Maßstabe messe, als andere Branchen des Handels. Es sei dahin gestellt, ob sein Gedeihen dadurch gehemmt oder gefördert wird. So viel ist jedenfalls gewiß, daß wir in kritischen Fällen, wie der gegenwärtige, unser Maß nach dem Normalmaß pfechten zu lassen haben, um nicht in babylonische Sachverwirrung zu gerathen. Dieses Grundmaß aber ist für uns kein anderes, als jenes, welches jeder andere Kaufmann als das ächte respectirt: das wohlverstandene Interesse. Wer Handel treibt, will davon leben, und er lebt vom Nutzen. Wer einen Markt und wer eine Waare nicht entbehren kann, begnügt sich mit einem geringern Nutzen, wenn er den größern nicht haben kann.

Gesetzt, Jemand, der nicht Bücher, sondern Tücher fabricirt, sehe sich plötzlich außer Stand, seine Waare in gewohnter Weise nach Oesterreich zu verkaufen, weil entweder der österreichische Tuchhändler große Einbuße an den Rimessen erlitte, die er zu machen hätte, oder, weil er selbst zu viel an Umtausch österreichischer Rimessen in die Valuta seines Landes verlöre. Unser Fabrikant wird alsdann entweder seine Sendungen nach Oesterreich einstellen, oder, wenn er es kann, seine Preise den Verhältnissen des österreichischen Marktes anpassen. Der österreichische Tuchhändler seinerseits, der eine Sorte Tuch nicht entbehren und sie durch keine andere ersetzen kann, wird den Handel damit nicht aufgeben, wenn auch ungünstige Conjuncturen seinen Profit eine Zeit lang auf ein Geringes schmälern.

Es gilt, wie mir scheint, sich darüber zu verständigen, wie man auf Bücher anwendet, was für Tücher richtig ist, denn — sit venia verbo — in letzter Instanz sind auch die Bücher Waaren. Der Verlagshändler kann den österreichischen Markt durchaus nicht missen; es wäre eine reine Thorheit, gute Absatzwege nicht zu cultiviren. Darüber besteht wohl keine Meinungsverschiedenheit. Eben so wenig kann der österreichische Sortimentshändler die Bücher entbehren, welche außerhalb Oesterreich erscheinen. Der eine muß verkaufen, wo es Käufer giebt, der andere muß verkaufen, was den Käufern mundet. Es ist ein Verhältniß, in dem das zwingende Bedürfniß liegt, gute Freunde zu bleiben.

Auch darüber ist man wohl einverstanden, daß der österreichische Sortimentshändler schlechte Geschäfte mit außerösterreichischem Verlag macht, so lange die gegenwärtige Papiergeldcrisis fortwährt, und daß er diesen Jammer nicht verschuldet hat. Daß ihm unglückliche Conjuncturen im verflossenen Rechnungsjahr Schaden brachten, daß sie aber auch eines Tages wieder aufhören werden, ist eben so unbestritten.

Nicht einig ist man darüber, ob die Folgen des erhöhten Silberpreises von Einem Theile allein getragen werden müssen, oder von beiden.

Bei der Untersuchung dieses Zweifels gerathen wir auf rein buchhändlerisches Gebiet, in eigentlichen buchhändlerischen Urwald, durch den keine Heerstraße führt, den aber tausend Pfade durchkreuzen, weil sich Jeder den eigenen bahnt, — jener mit der Axt, dieser lavirend. Der eine Verlagshändler erklärt, er habe die Preise seiner Bücher schon so niedrig gestellt, daß er offenbaren Schaden haben würde, wenn man ihm Abzüge zumuthete. Diese Ansicht ist häufig eine wohlbegründete; sie wird aber durch eine Kleinigkeit umgestoßen, dadurch nämlich, daß es noch schlimmer ist, wenn man die Bücher, die man gedruckt hat, gar nicht an Mann bringt. Auf dem Lager gehütet, werden sie nicht verkäuflicher. Ein Buch ist nur dann ein Gegenstand von Tauschwerth, wenn es einen Käufer hat. Von einem Opfer, das man bringe, wolle man daher nicht sprechen, wenn es sich um einen temporären Mindergewinn an eingebildetem Werthe der Bücher handelt. Es gilt, an einem Bruchtheile*) der allgemeinen Einnahme einen Abzug zu erleiden. Das ist nichts so Entsetzliches, wenn ein wichtiger Zweck dadurch erreicht wird, der hier kein geringerer ist, als die Nichtunterbrechung des Verkehrs mit großen und reichen Ländern.

Niemandem ist es übrigens zu verdenken, wenn er, ehe er sich einem Verluste unterzieht, nach Mitteln trachtet, demselben auszuweichen. Der österreichische Sortimentshändler möchte noch weniger Ursache haben, sich zu wundern, daß er auf Murren und Widerstand stieß, als er Concessionen ansprach, die nicht im Voraus bedungen waren, und die mit Handelsmaximen in Widerspruch stehen, auf welchen sein eigener Handel beruht: „daß der Verkäufer das Recht hat, die Bedingungen festzustellen, unter welchen er verkauft, und daß ein abgeschlossener Handel nicht einseitig rückgängig gemacht werden kann."

Man raisonnirt anderwärts wohl auch so: Der österreichische

*) Der österreichische Absatz bildet, mit wenigen Ausnahmen, ein Viertheil bis ein Sechstheil des Gesammtabsatzes.

Sortimenter hat meinen Verlag nöthig, und er wird ihn verkaufen, gleichviel, ob er wenig oder nichts dabei gewinnt. In einzelnen Fällen mag dies richtig sein, im Allgemeinen ist der Satz falsch. Es giebt — und recht viele — Bücher, die durch andere ersetzt werden können, und es giebt andere Bücher, die nur verkauft werden, wenn der Sortimenter sich bemüht, sie zu verkaufen. In dieser Eigenthümlichkeit des Buchhandels liegt folglich ein Beweggrund weiter, sich die Hand zu einem Vergleiche zu bieten.

Der Verleger X. X. urtheilt: Verliert der österreich. Sortimenter, wenn er von meinem Verlag zu den Ladenpreisen verkauft, die ich festgesetzt habe, wohlan, so verkaufe er ihn theurer. Das geschieht leider bereits, geschieht zu unserem Nachtheil, geschah im letzten Jahre nicht einmal in ausreichender Weise, und hat seine Grenzen. Es scheint mir für den Verlagshandel ein großes Unglück zu sein, wenn seine Waaren von den Sortimentshändlern theurer zu verkaufen gesucht werden, als er selbst es vorschreibt, denn damit wird seinen Artikeln ein Theil ihrer Verkäuflichkeit genommen. Der österreichische Sortimenter machte im letzten Jahre einen großen Aufschlag, er schlug 25 % auf die Ladenpreise! Das war sehr viel, allzuviel, und wenn irgendwo, so liegt hierin ein weiteres Motiv, sich zu verständigen.

Eine weitere Ansicht sucht nachzuweisen, es liege an den österreichischen Sortimentshändlern selbst, wenn sie Verluste an ihren Scheinen erleiden. Sie sollten günstige Zeitpunkte abpassen, um Gelder nach Leipzig zu schaffen Vielleicht lasse sich sogar dadurch helfen, daß man jedes Buch nach dem jedesmaligen Tagescurse verkaufe. Nun ist es aber in Oesterreich, wie in Preußen und Sachsen und im Reiche: man kann erst dann Geld wegschicken, wenn man es hat. Der ordentliche österreichische Sortimentshändler gelangt in der Regel — Ausnahmen zählen nicht — erst dann in den Besitz größerer Summen, die er zur Deckung seiner Zahlungsliste nöthig hat, wenn er sie braucht, d. h. vor der Ostermesse. Dann gehen ihm die Ausstände von Privaten ein, er bekommt Gelder von der wimmelnden Menge kleiner Landbuchhändler, die mit uns in nicht unmittelbarem Verkehre stehen, und reicht das Geld, welches ihm auf diese Weise zufließt, nicht aus, so rafft der Solide seinen Credit bei Bankiers oder andern derartigen Freunden zusammen, um uns zu bezahlen. Nur einen kleinen Theil der Saldi deckt der Handverkauf, denn Geschäfts- und Haushaltungsausgaben, Baarpackete ꝛc. haben im Jahre daran gezehrt. Die Bücherpreise bald höher, bald niedriger zu halten, würde übrigens, wenn ein solches Verfahren überhaupt durchführbar wäre, was sicher der Fall nicht ist, am schlechtesten den Verlagshändlern bekommen, vor deren bald theuren, bald noch theureren Producten das Publicum einen gründlichen Ekel fassen würde.

Nach Allem scheint mir, daß es ganz richtig ist, wenn die vereinigten österreichischen Buchhändler vorschlagen, als Richtpunkt den Curs anzunehmen, den ihr Papiergeld vor der Ostermesse hat. Dieser Curs zeigt an, ob sie mit oder ohne Nutzen Bücher verkauften, deren Preis ihnen von den Verlegern und den Umständen limitirt war! Daß der Sortimentshändler ohne Nutzen verkaufe, kann der billig denkende Verleger nicht verlangen. Der dritte der österreichischen Vorschläge möchte daher auf der richtigen merkantilischen Grundlage ruhen. Ich würde es sogar für besser halten, es wäre gar kein anderer ausgegangen; denn wenn man den beiden andern auch nicht gerade nachsagen kann, daß sie etwas verlangen, was bei der jetzigen Sachlage unbillig ist, so schaden sie doch der Einfachheit und Gleichförmigkeit, die in unserer gegenseitigen Geschäftsverbindung herrschen sollte, und drohen einen unbehaglichen Zustand über seine nothwendigste Dauer hinaus zu perpetuiren.

Was die Vergangenheit betrifft, so möchte ich vorschlagen, daß man sich über alles Vorgefallene gegenseitig Amnestie ertheilte. Wer es noch nicht that, sollte aus Billigkeitsgründen von freien Stücken einigen Nachlaß an den Saldi gewähren, die nicht verspätet abgeführt werden, und damit anerkennen, daß er kaufmännischen Gründen auch da huldigt, wo er es, streng genommen, nicht nöthig hätte.

Seitdem die „Sommation" der österreichischen Buchhändler gedruckt wurde, und seit dem Tage, an welchem ich diese Bemerkungen niederschrieb, hat sich der Curs des Papiergeldes um 10 % gebessert. Ich hoffe, daß dieser Rückzug der feindlichen Macht fortdauern werde, und daß die österreichischen Sortimentshändler einst mit Lachen zugeben werden, die Wirkung ihrer Aufforderung, wenn auch nicht ihre Absicht, sei gewesen, tactische Fehler bei mancherlei diesjährigen Streifzügen gegen die Verlagshändler zu decken. Daß aber dergleichen vorgefallen sind, ist nicht zu läugnen. — ln —

Ein Meß-Resultat.

(Aus Hannover.)

Die diesjährige Leipziger Jubilate-Messe 1854 giebt, wie alle übrigen Messen seit 1848, kein brillantes Resultat.

Von 696 Handlungen haben

128 Sortiments-Handlungen bezahlt,
178 Handlungen restiren noch und
50 restiren noch Remittenden und Abschluß.

356. An
340 wurde theils baar bezahlt, und theils hebt sich das Conto,

696, welche so zum Abschluß gebracht wurden.

Dieses traurige Resultat beweist, wie vorsichtig man in Rechnunggeben sein muß, denn die vielen Contis geben immer mehr Arbeit und weniger Gewinn, und ich kann keinem Verleger rathen, jeder auftauchenden Handlung gleich Credit zu gewähren, wenn sie sich nicht vorher bewährt hat.

Es wäre ebenfalls wünschenswerth, wenn ein Mitglied des Berliner und Leipziger Vereins seine Uebersicht veröffentlichte, damit man sehe, wie dieses von jenem absticht.

Mein Geschäft ist nicht groß, und doch sind ⅔ von der Einnahme bezahlt.

Es muß aber noch auf Mittel und Wege Bedacht genommen werden, die Säumigen bei kleinen Geschäften heranzuziehen, denn für die ist es noch fühlbarer, als bei größeren Geschäften. Hierzu können die Vereine nur mitwirken, welches ich von Herzen wünschen möchte, daß sich die Hannover'schen, Braunschweigischen und die Hansestädte dazu verbinden.

Nachdruck.

Vom Rhein.

Der Kunsthändler F. Gypen in München hatte den, im Verlage von Julius Buddeus in Düsseldorf erschienenen Kupferstich von F. Keller, nach Ed. Steinle, „Der Heiland als guter Hirt", in kleinerem Formate nachstechen lassen und wurde, auf die von der Verlagshandlung von Julius Buddeus erhobene Klage, von der Königl. Polizei-Direction in München am 12. Decbr. 1853 für überwiesen erachtet, den obenbezeichneten Stich in widerrechtlicher Weise nachgebildet und verbreitet zu haben, und dafür unter Wegnahme der Platte und Abdrücke, und Verurtheilung in die

Kosten, mit einer Geldstrafe von 50 Gulden belegt,
von einer Entschädigung aber freigesprochen.

Nachdem von beiden Theilen gegen dieses Erkenntniß appellirt ist, wurde nunmehr durch die Königl. Regierung von Oberbayern, das Urtheil der Königl. Polizei-Direction in München, was die Strafbarkeit des Gypen anlangt, nicht allein bestätigt, sondern derselbe auch noch verurtheilt, den Betrag des Preises von 50 Exempl. der rechtmäßigen Ausgabe, in Summa 262 fl. 30 kr., an die Verlagshandlung zu zahlen.

Miscelle.

Das Verfahren der Herren Schroedel und Simon in Halle wird jetzt auch von der officiellen Berliner Presse desavouirt. Das ministerielle Blatt: die Zeit, enthält in Nr. 163 folgenden Artikel:

Die Buchhandlung von Schroedel und Simon in Halle, welche den Verlag der Heubner'schen Hauspostille übernommen, hat in den von ihr in Umlauf gesetzten gedruckten Aufforderungen zur Subscription auf das Werk bemerkt, daß „die Liste sämmtlicher Subscribenten Sr. Majestät dem Könige vorgelegt werden solle." Diese Bemerkung beruht aber, wie uns aus zuverlässiger Quelle mitgetheilt wird, auf einer unrichtigen factischen Unterlage. Die Einsendung der gedachten Subscriptionsliste ist weder von Sr. Majestät dem Könige verlangt, noch selbst die Erlaubniß dazu, durch welche dieselbe bedingt ist, von der genannten Buchhandlung nachgesucht worden. Auch ist, wie wir erfahren, für Se. Majestät keine Veranlassung vorhanden, jene zu ertheilen.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9307.] Für praktische und bemittelte junge Buchhändler, die sich zu etabliren beabsichtigen.

Ein gut renommirtes, altes Geschäft in Berlin, ist wegen vorgerückten Jahren und anhaltender Krankheit des Besitzers, zum Verkauf gestellt, und kann mit allen Vorräthen, Commissionen, etwas eigenem Verlag u. s. w. sofort übergeben werden. Preis 5000 ℛ. Die Hälfte Anzahlung. Das Geschäft ist current, liegt in der schönsten Handels- und Stadt-Gegend und ernährt bei Arbeit und umsichtiger Thätigkeit eine Familie reichlich.

Näheres sagt Herr **G. E. Schulze** in Leipzig.

[9308.] **Handlungsverkauf in der Schweiz.**

In einer Cantonal-Hauptstadt der Schweiz ist ein Sortimentsgeschäft nebst zwei Localblättern zu verkaufen. — Nähere Auskunft ertheilt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[9309.] **Verkaufs-Offerte.**

Ein kleiner Verlag, darunter ein Lieferungswerk von einem bekannten und beliebten Schriftsteller herausgegeben, steht gegen baare Zahlung zu verkaufen.

Anfragen von Selbstkäufern beliebe man unter A. Z. # 23 an die Redaction dieses Blattes gelangen zu lassen.

[9310.] **Verkaufs-Offerte.**

Eine im besten Betriebe stehende Verlags- und Sortimentsbuchhandlung Westfalens (Verlag größtentheils gangbare Schulbücher) steht, wegen Todesfall und in Folge desselben stattfindender Auseinandersetzung, zu verkaufen. — Käufer, denen es Ernst ist, wollen unter der Lit. K. B. # 13. ihre Offerten zur gütigen Weiterbeförderung der Redaction dieses Blattes franco einsenden, worauf der Verlagskatalog und Verkaufspreis mitgetheilt werden soll. Die Zahlungsbedingungen sind bei gehöriger Sicherheit sehr bequem.

Fertige Bücher u. s. w.

[9311.] Bei **F. Schneider & Co.** in Berlin erschien so eben, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Kurze Uebersicht der finanziellen Lage Oesterreichs, mit Bezug auf die drohende Kriegsgefahr. Preis 3 Sgr. ord.

[9312.] So eben erschien, und versandte ich nur an die Handlungen, **welche verlangt** und **ordnungsgemäss saldirt haben:**

Handbuch für Reisende
durch
Tyrol und Vorarlberg.
Von Dr. **F. C. Weidmann.**
3., gänzlich umgearbeitete Auflage von
Seidl's Tyrol.
Mit 30 Stahlstichen, steif gebunden 2 Thlr. und in rothe Leinwand gebunden 2⅓ Thlr.

Dieses Reisehandbuch ist von dem mit den betreffenden Gegenden aufs Genaueste bekannten und als topographischer Schriftsteller geachteten Dr. F. C. Weidmann ganz neu bearbeitet, wie er diese Gegenden nach eigener und neuester Anschauung kennt. Das Buch wird in Allem, was zur Kenntniss des Landes dient, dem Touristen ein treuer, zuverlässiger Führer sein, und durch die Illustrationen auch als ein freundliches Erinnerungsbuch der gehabten Genüsse Geltung haben. Ebenso wird die äussere Ausstattung und der, trotz den beigegebenen vielen Stahlstichen, äusserst billige Preis, das Buch empfehlen und zu einem leicht verkäuflichen machen.

Ferner kommen in diesen Tagen zur Versendung an Handlungen, welche verlangt haben:

THE NEW LONDON ECHO.
Eine Sammlung
englischer Redensarten
in zusammenhängenden Unterhaltungen,
wie sie im geselligen Leben vorkommen, und die man täglich hören kann, wenn man in London lebt.
Von **G. Knight.**
Mit einem vollständigen Englisch-Deutschen Wörterbuche über die in dem Buche vorkommenden Wörter.
8. Elegant broschirt 21 Ngr.

Dieses Buch, von einem gründlichen Kenner der englischen Conversationssprache verfasst, unterscheidet sich dadurch von den gewöhnlichen Gesprächbüchern, dass es *nicht* die Uebersetzung der gegebenen Redensarten enthält. Der Verfasser adoptirt dasselbe Princip, wie bei dem allgemein beliebten „Echo de Paris" und hält durch die Erfahrung erwiesen, dass der Schüler die Redensarten weit mehr dem Gedächtniss einprägt, wenn er sie auswendig lernt, dem Lehrer vorliest und *selbst* übersetzt, als wenn die Uebersetzung dabei steht.

Da die Sätze genau die *echt englische Conversationssprache* enthalten und dabei höchst unterhaltend und anziehend verfasst sind, so lässt sich erwarten, dass die *Lehrer der englischen Sprache*, sowie *Schüler* und *Freunde* dieser Sprache, deren Zahl gross ist, dieses Buch mit vielem Beifall aufnehmen werden, *zumal als noch kein ähnliches Buch existirt.*

Katechismus
der Dampfmaschinenlehre,
oder Erläuterung der wissenschaftlichen Grundsätze, auf denen die Wirksamkeit der Dampfmaschinen beruht, der Einzelnheiten ihres Baues und ihrer Anwendung auf Bergbau, Fabrikwesen, Schifffahrt und Eisenbahnbetrieb.
Von **John Bourne.**
Nach der 3. Auflage aus dem Englischen
von Dr. **Karl Hartmann.**
2. Ausgabe, elegant cartonnirt 1 ℛ.

Dieses mit grosser Gründlichkeit und Genauigkeit geschriebene Werk steht bis jetzt noch unübertroffen und in vollkommener Uebereinstimmung mit den Anforderungen practischer Bedürfnisse da. Es enthält eine möglichst vollständige Uebersicht der gesammten Kenntnisse über die Dampfmaschinen, nicht aus Büchern oder aus theoretischen Betrachtungen, sondern aus eigenen Erfahrungen des berühmten Verfassers und der besten jetzt lebenden Maschinenbauer und Mechaniker entnommen.

Leipzig, August 1854.

C. A. Haendel.
(vide Wahlzettel Nr. 1540.)

[9313.] Bei **L. Neupvanz** in Rudolstadt erschien:

Karoline Louise, verw. Fürstin zu Schwarzburg-Rudolstadt, geborene Landgräfin zu Hessen-Homburg. Eine biograph. Skizze. 2 Ngr.

☞ Wird nur fest gegeben.

[9314.] **Zur Notiz.**

So eben erschien hier und geht sofort franco nach Leipzig auf mein Auslieferungslager bei Herrn E. F. Steinacker:

De immaculato deiparae semper Virginis Conceptu Caroli Passaglia. Commentarius gr. 4. 512 Seiten in Umschlag geheftet, mit einem Madonna-Bild in Stahl gestochen. Preis 4 ℛ 15 Sgr. baar.

Rom, 25. Juli 1854.

Jos. Spithöver,
Buch- und Kunsthändler.
(vide Wahlzettel Nr. 1546.)

[9315.] **Novitäten**
von
Joh. Urban Kern
in Breslau.

An Novitäten wurden von mir in den letzten Wochen versandt:

Behnsch, Dr. O., English made easy. Prakt. Lehrgang zur Erlernung der engl. Sprache. **Achte** verb. Auflage. 8. geh. à 10 Sgr ord.

Sowohl an Lehrer, als an Auswanderer bitte ich, auch diese neue Auflage bestens zu empfehlen. — Auf 12 Ex. das 13. gratis.

Biering, C. H., Englisches Lesebuch. Mit Vorwort von Dr. Fr. Wimmer. 8. geh. à 12 Sgr ord.

Trotz der großen Concurrenz dürfte sich dieses Lesebuch durch seine praktische Auswahl doch vor vielen auszeichnen und an Schulanstalten leicht eingeführt werden; hier ist dies bereits geschehen. — Auf 12 Ex. das 13. gratis.

Geyder, Dr. A., Walther von Aquitanien, eine altdeutsche Heldensage. Miniaturformat. geh. à 12 Sgr ord.

— Dasselbe mit Goldschnitt eleg. cart. à 15 Sgr ord.

Die alte echt deutsche Heldensage erscheint hier zum ersten Male separat in einer ihrem ursprünglichen Geiste möglichst angemessenen Bearbeitung und wird sich sehr leicht verkaufen lassen.

Hochzeitsdichter, der, Sammlung neuer Gedichte und Tafellieder zu Hochzeiten. Mit Angabe der Melodieen. 8. geh. à 10 Sgr ord.

Ein leicht verkäufliches Buch, das Sie stets auf Lager halten wollen. — In größeren Städten stehen gern Inserate auf ½ Kosten zu Diensten.

Lane, Ch., Nur Pflanzenkost! oder die vegetarianische Diät. Ein naturgemäßes Mittel, die Gesundheit des Körpers und Geistes zu erhalten. Nach dem Englischen. Mit Holzschnitten. gr. 8. geh. à 7½ Sgr ord.

Auch für dieses interessante Buch läßt sich leicht ein größerer Absatz erzielen. In Amerika und England bestehen größere Vereine von Leuten, welche nur Pflanzenkost als Nahrung zu sich nehmen; für Deutschland regt obige Broschüre zuerst diesen Gegenstand an.

Neigebaur, Dr. J. F., Die Donau-Fürstenthümer. Gesammelte Skizzen geschichtlich-statistisch-politischen Inhalts. 1. Heft. gr. 8. geh. à 18 Sgr ord.

— Beschreibung der Moldau und Walachei. Zweite Ausgabe. gr. 8. geh. à n. 1 ℛ.

Sowohl das erstere Buch, welches hier zum ersten Mal erscheint und Skizzen über die Gegenden enthält, die den jetzigen Kriegsschauplatz umfassen, als auch das zweite, das zuerst im Jahre 1848 bei Herrn Bernh. Tauchnitz erschien, dürften in der Gegenwart von besonderem Interesse sein, da der Verfasser persönlich längere Zeit als Preuß. Consul in der Moldau lebte.

Potocki, Rud., Die Wasserheilmethode in Anwendung auf die Krankheiten der Brustorgane. gr. 8. geh. à 7½ Sgr ord.

Thiel, Ed., Hilfsbuch für den Unterricht in der Naturlehre. Zweite, verbesserte Auflage. Mit 80 Holzschnitten. 2 Lieferungen in einem Bande. 8. geh. à 8 Sgr ord.

Die Lieferungen sind auch einzeln à 4 Sgr ord. zu haben.

Letzteres ist bereits in vielen Schulanstalten eingeführt und in der 2. Auflage noch bedeutend verbessert worden.

Für Preußische Buchhandlungen:

Gesetz über die Presse, ergänzt und erläutert von C. Hahn. 16. geh. à 3 Sgr ord.

Für jeden Preußischen Buchhändler wichtig, namentlich auch für Alle, die ihr Examen zu bestehen haben.

Gesinde-Ordnung, vollständige, ergänzt und erläutert. 16. geh. à 3 Sgr ord.

Handlungen, welche Colporteurs an der Hand haben oder den Vertrieb von Kreisblättern ꝛc., können von dieser neuen Gesinde-Ordnung leicht viele Dutzende absetzen. In Parthien Frei-Exemplare: 11/10, 28/25, 57/50 ꝛc.

Hahn, C., Erläuterungen u. Novellen zum Strafgesetzbuche für die Preuß. Staaten und zum Gesetze über die Presse. 16. geh. à 25 Sgr ord.

Das vorliegende Werk über das Strafgesetzbuch ist für sämmtliche Herren Appellationsgerichts-Räthe, Stadtgerichtsräthe, Stadtrichter, Kreisgerichts-Direktoren, Kreisrichter, Staatsanwaltschafts-Beamte, Rechtsanwalte, Landräthe, höhere Polizei-Beamte, Referendarien ꝛc., vom größten Interesse, da es in mehr als 400 Zusätzen sämmtliche seit Erlaß des Strafgesetzbuches erschienenen Gesetze, Rescripte und Entscheidungen des Obertribunals, welche sich auf das Strafrecht beziehen, enthält. Das Buch wird für Alle bei der Strafrechtspflege betheiligten Beamten erwünscht und unentbehrlich sein. Ich bitte Sie deshalb, dasselbe den oben genannten Herren Ihres Wirkungskreises zur Ansicht zugehen zu lassen, und hege die Ueberzeugung, daß Sie ein lohnendes Geschäft damit machen werden. Prospecte stehen zu Diensten.

Breslau, 26. Juli 1854.

Joh. Urban Kern.

(vide Wahlzettel Nr. 1548.)

[9316.] **Nur auf Verlangen.**

So eben ist erschienen die:
Elfte, unveränderte Auflage
von
Gnüge's Leitfaden
zum Unterricht in der
Französischen Sprache.

Bei der Ankündigung dieser neuen Auflage erlaube ich mir, broschirte Exemplare allen denjenigen Handlungen zu offeriren, die durch zweckmäßiges Versenden neue Abnehmer zu finden hoffen. Die von Herrn Dr. Gnüge früher herausgegebenen Schriften stehen, bei Aussicht auf Absatz und soweit der Vorrath es gestattet, gern à Condition zu Diensten. Haben Sie die Güte, auch davon Ihren Bedarf auf dem mitfolgenden Wahlzettel anzugeben.

Erfurt, den 1. August 1854.

Keyser'sche Buchhandlg.

(vide Wahlzettel Nr. 1549.)

[9317.] Bei **Dietrich Reimer** in Berlin ist so eben erschienen:

Karte der Länder an der südlichen und mittleren Ostsee. Redigirt von Dr. *H. Kiepert.* Maasstab 1:2,000,000. Cart. 15 Sgr.

Kiepert, Dr. *H.*, **Karte von Klein-Asien.** Maasstab 1:1,500,000. 2 Bl. 1 ℛ 10 Sgr. Cart. 1 ℛ 15 Sgr.

Kiepert, Dr. *H.*, **Karte der Kaukasus-Länder** und der Türkischen und Persischen Provinzen *Armenien*, *Kurdistan* uud *Azerbeidjan*. Maasstab 1:1,500,000. 4 Bl. 2 ℛ. Cart. 2 ℛ 5 Sgr.

In demselben Verlage erschien früher:

Kiepert, Dr. *H.*, **Generalkarte der Europäischen Türkei.** Maasstab 1:1,000,000. 4 Bl. nebst 1 Bogen Erläuterungen. 1853. 3 ℛ.

Koch, Prof. *K.*, **Karte vom Kaukasischen Isthmus und von Armenien.** Maasstab 1:1,000,000. 4 Bl. 1850. 5 ℛ 10 Sgr.

Atlas von Asien zu *C. Ritter's* Erdkunde. Bearbeitet von *Grimm*, *Mahlmann* und *Kiepert*. Herausgegeben durch *C. Ritter*. 1—4. Heft und 1 Suppl.-Bl. (Wird fortgesetzt.) 8 ℛ 15 Sgr.

[9318.] **Neue Musikalien**
im Verlage
von **W. Damköhler** in Berlin.

Schulz, Ferd., Barcarole f. Sopr. oder Tenor mit Pfte. Op. 32. 10 Sgr.

— — Zwei Lieder für eine tiefe Bassstimme. Op. 33. 10 Sgr.

Zogbaum, Gustav, Der kleine Pianist. Op. 46. Lfg. 10—13. à 7½ Sgr.

— — Op. 47. Lfg. 10—13. à 10 Sgr.

— — Op. 46. Band I. II. à 25 Sgr.

— — Op. 47. Band I. II. à 1⅓ ℛ.

Orion. Gesänge berühmter Meister, herausg. von *Carl Klage*. Nr. 5. a. b. (einzeln) à 10—12½ Sgr.

— — Nr. 7. a. b. (einzeln) à 10 Sgr.

Separat-Abdrücke a. d. kl. Pianist. à 4 ms. Nr. 1—8. à 5 Sgr.

[9319.] **Zur gefälligen Notiz.**

Allen Handlungen, die seither
Ferrari's prompta Bibliotheca
von mir bezogen, diene zur gefälligen Nachricht, dass weitere Fortsetzung, Heft 57—63, vor einigen Wochen nach Leipzig abging und, wie früher, à Heft 18 Sgr mit ¼ baar berechnet wurde.

Complete Exemplare, soweit erschienen, sind stets auf meinem Leipziger Lager vorräthig.

Hochachtungsvoll

Rom, 25. Juli 1854.

J. Spithöver,
Buch- und Kunsthändler.

[9320.] Im Verlage von **Theodor Bläsing** in Erlangen ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen pro nov. versendet:

Caspari, K. H., Geistliches und Weltliches zu einer volksthümlichen Auslegung des kleinen Katechismus Lutheri in Kirche, Schule und Haus. Zweite, verm. Aufl. 8. In lithogr. Umschlag. 28 Ngr.

☞ Die starke erste Auflage hat sich in wenig Monaten vergriffen; die vielen Nachbestellungen sind in zweiter Auflage so eben expedirt worden.

Fischer, Prof. Dr. K. Ph., über die Unmöglichkeit, den Naturalismus zum ergänzenden Theil des Systems der Wissenschaft zu erheben. gr. 8. broch. 10 Ngr.

v. Gorup-Besanez, Prof. Dr. E., das Princip der Rechtspflege bei der Wahl der Experten, vom Standpunkte der gegenwärtigen Entwickelung der Naturwissenschaften überhaupt und der Chemie insbesondere. gr. 8. In lithogr. Umschl. broch. 6 Ngr.

Harnack, Prof. Dr. Theodosius, der christliche Gemeindegottesdienst im apostolischen und altkatholischen Zeitalter. gr. 8. broch. 2 Thlr. 10 Ngr.

☞ Die Buchhandlungen in Universitätsstädten, und namentlich die russischen, werden von diesem äußerst verdienstvollen Werke sichern und größern Absatz haben.

Küttlinger, Dr. Adelb., Ermahnung zur Abschaffung der Grüfte auf den Friedhöfen im Allgemeinen und insbesondere der über die Erdoberfläche gebauten als einer veralteten und sanitätspolizeiwidrigen Begräbnissart. Mit einer lithogr. Abbildg. gr. 8. broch. 8 Ngr.

Luft's, Conr., umschreibende Erklärung des kleinen Katechismus Dr. Luther's mit Einschluß der Haustafel, nebst zwei Beigaben. Neu bearbeitet und zum Gebrauch in Kirche, Schule und Haus eingerichtet von Sem.-Inspektor J. S. H. Harleß. gr. 8. broch. 7½ Ngr.

v. Scheurl, Prof. Dr. Adolf, die Lutherische Kirche in Preußen und in Bayern. gr. 8. broch. 10 Ngr.

Vorlegeblätter, vier, zum Schönschreiben der griechischen Schrift. 2., verb. Auflage. 4. 3¾ Ngr.

☞ Diese trefflichen kalligraphischen Vorlegeblätter, einzig in griechischer Schönschrift, sind bereits in mehrern Studienanstalten eingeführt.

Zeitschrift für Protestantismus und Kirche. Herausgeg. von Prof. Prof. Dr. Dr. G. Thomasius u. J. Chr. K. Hofmann. Neue Folge. 27. Bd. oder 2. Semester f. 1854. Juliheft. pr. cplt. broch. 2 Thlr.

NB. Bestellzettel von Handlungen, welche Rechnung 1853 bei mir noch gar nicht, oder welche nur ungenügend daran gezahlt haben, werden unbeachtet bei Seite gelegt. Auch solchen Handlungen, die immer flink mit à Cond.-Bestellungen sind, aber nichts, oder nur unbedeutend absetzen, und mit welchen in Verbindung zu stehen, kein Nutz, sondern nur Mühe und Schaden bringt, liefere ich nichts mehr auf Rechnung, sondern nur gegen baar.

Erlangen, 1. August 1854.

Theodor Bläsing.

(vide Wahlzettel Nr. 1543.)

[9321.] Brüssel, 12. Juli 1854.

Heute erliessen wir nachfolgendes Circulär:

= Bibliothèque Diamant. =

Inliegend beehren wir uns, Ihnen ein Placat der bei uns erscheinenden „Bibliothèque Diamant" zu überreichen, um dessen zweckmässige Verwendung in Ihrem Schaufenster wir Sie ersuchen.

Es erschienen bisher in dieser Collection:

Arago, J., Les deux Océans. 3 vol.
Dumas, A., La Jeunesse de Louis XIV. 1 vol.
— El Salteador. 2 vol.
— Aventures d'un Comédien. 1 vol.
— Le Page du Duc de Savoie. T. I, II.
— Les Mohicans de Paris. T. I, II, III.
— Fils, La Dame aux Camélias. 2 vol.
Esquiros, le Château d'Issy. 1 vol.
Lamartine, Cromwell. 1 vol.
Merimée, Colomba. 1 vol.
Michelet, Les Femmes de la Révolution. 2 vol.
Michiels, le nouveau Péché originel. 1 vol.
Sand, G., La Filleule. 2 vol.
— Laure. 2 vol.
Stahl, J. J., Bêtes et Gens. 1 vol.
Sue, E., la Famille Jouffroy. 6 vol.
Tillier, C., Mon Oncle Benjamin. 2 vol.

Wie Sie sehen, sind es sämmtlich die neuesten Erzeugnisse der namhaftesten französischen Autoren, für die ein zahlreiches Publicum existirt.

= Andere Ausgaben können hiervon nicht =
= erscheinen, da seit Abschaffung des Nach- =
= drucks, diese Werke von uns erworben =
= wurden; wie denn überhaupt die zu er- =
= wartenden Werke von G. Sand, Du- =
= mas u. Eugène Sue durch abgeschlos- =
= sene Contracte einzig u. allein un- =
= serer Collection einverleibt werdeu. =

☞ Handlungen, welche französische Leihbibliotheken besitzen oder solche versorgen, machen wir ganz besonders auf diese Collection aufmerksam.

Der Preis des Bändchens, in höchst eleganter Ausstattung und zwischen 225—300 Seiten enthaltend, ist 15 Ngr ord., auf welchem Preis wir

gegen baar 40 % Rabatt

gewähren.

Vor der Hand werden jährlich 60—70 Bände erscheinen.

Handlungen, denen vorzüglich darum zu thun ist, die Nova immer rasch, und jede Woche zu erhalten, bitten wir, uns ihre Continuation aufzugeben, und ihren Herren Commissionären Auftrag zur Einlösung der wöchentlich einlaufenden Fortsetzungen zu ertheilen.

Bedienen Sie sich gefälligst zu Ihren Bestellungen des mitfolgenden Zettels.

Ergebenste

Kiessling, Schnée & Comp.

(vide Wahlzettel Nr. 1545.)

[9322.] **Unverlangt Nichts!**

Im Verlage von **Richard Mühlmann** in Halle erschien so eben und wird nur auf Verlangen versandt:

Die Herrlichkeitsgeschichte

nach den vier Evangelisten

in

Bibelstunden

für die Gemeinde ausgelegt

von

W. F. Besser.

(Bibelstunden von W. F. Besser. II. Band. 2. Abtheilung.)

Dritte, von Neuem bearbeitete Auflage. 8. 16 Bogen brosch. Preis 15 Ngr ord.

Die Briefe St. Petri

in

Bibelstunden

für die Gemeinde ausgelegt

von

W. F. Besser.

(Bibelstunden von W. F. Besser. VI. Band.)

8. 36 Bogen brosch. Preis 1 Thlr 6 Sgr.

(vide Wahlzettel Nr. 1544.)

[9323.] Im Verlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen:

Stegmann, Dr. Fr. L., Lehrbuch der Variationsrechnung. 2. Abtheilung (Schluß). gr. 8. brosch. Preis 1 Thlr 15 Sgr mit ⅓.

— Dasselbe Werk complet. brosch. Preis 2 Thlr 15 Sgr.

Früher sind erschienen, wurden aber nur an einige Handlungen versandt:

Kothe, H., Mnemonik der Bibel. Prakt. Anleit. für Religionslehrer u. Bibelfreunde aller Confessionen, sich zu sämmtl. Capiteln Alten und Neuen Testaments Buch- und Capitelnummern ꝛc. ꝛc. in wenigen Tagen fest einzuprägen. 8. brosch. Preis 20 Sgr.

Ullrich, C., Der Sprachunterricht in der Volksschule. Ein Beitrag zur Lösung der Aufgabe, das Sprechen, Lesen und Schreiben in organischer Verbindung zu lehren. 1. Liefg. gr. 8. brosch. Preis 12 Sgr.

Ich bitte, zu gütiger Bestellung sich des mitfolgenden Wahlzettels zu bedienen, zugleich die fragl. Werke freundlicher Verwendung bestens empfehlend.

Cassel, im Juli 1854.

J. Georg Luckhardt.

(vide Wahlzettel Nr. 1551.)

[9324.] In unserm Verlage erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Vollständigstes Wörterbuch der deutschen Sprache,

bearbeitet und herausgegeben

von

Dr. Wilhelm Hoffmann.

23. Heft.

5 Bog. gr. Lex.-8. 7½ Ngr ord., 5 Ngr netto.

Vom 1. und 2. Bande stehen Expl. à Cond., sowie Probehefte, Prospecte und Subscriptionsscheine zu Diensten.

Leipzig. **Dürr**'sche Buchhdl.

(vide Wahlzettel Nr. 1541.)

[9325.] Literarische Anzeige.

(Amerika.)

Ich habe den Debit der besten in Amerika erscheinenden deutschen Zeitschrift, nämlich der **Atlantis,** eine Monatsschrift für Wissenschaft, Politik und Poesie, redigirt von Christian Essellen, übernommen und lasse feste Bestellungen sofort durch meinen Commissionär, Herrn W. Engelmann in Leipzig, ausführen. Preis für einzelne Hefte 15 Sgr., 11¼ netto. Preis pr. Jahr 5 Thlr. — 3¾ Thlr. netto.

Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, liefere ich dieses Journal in feste, laufende Rechnung.

Der Atlantis wird jetzt ein literarischer Anzeiger beigegeben; Inserate werde ich mit 2½ Sgr. per Petitzeile oder Raum berechnen. Den Betrag nehme ich in den angezeigten Büchern heraus, wenn Sie mir 50% Rabatt gewähren.

Da die Atlantis schon eine Auflage von 2000 Exemplaren hat und gerade von den gebildeten Deutschen und deutsch redenden Amerikanern gelesen wird, dürfte vorauszusehen sein, daß Inserate gute Früchte tragen.

New-York, Mai 1854. **John Stark.**

[9326.] Heut versandte ich **auf Verlangen** pro novitate:

E. Braun's

Vorschule der Kunstmythologie.

70 Seiten Text u. 100 Kupfertafeln.
Imp.-4. Engl. Leinwdbd.
Preis 5 Thlr. (m. 25%.)

Es ist mir nicht möglich gewesen, im Allgemeinen mehr als 1 Expl. à Cond. zu liefern; ich erwarte deßhalb **nur feste Nachbestellungen.**

Gotha, 1. August 1854.

Justus Perthes.

[9327.] Bei mir erschien so eben und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Predigt zum Gedächtniß des in Gott ruhenden Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn Herrn Heinrich LXII. j. L. und des ganzen Stammes Aeltesten regierenden Fürsten Reuß, am VI. Sonntage nach Trinitatis in der Kirche zu Hohenleuben gehalten von Pfarrer Fr. Alberti. Preis 1½ Sgr.

Greiz, Aug. 1854.

Otto Henning.

[9328.] Bei **Tobias Löffler** in Mannheim ist erschienen und an alle badische Handlungen versandt worden:

Magazin für **badische** Rechtspflege u. Verwaltung, herausgegeben unter Mitwirkung anderer badischen Rechtsgelehrten u. Praktiker, vom Oberhofgerichts-Rath Dr. Zentner, Professor Dr. Renaud und Regierungsassessor Turbar.. gr. 8.

I. 1. Hft. Preis 1 fl. 30 kr. — 28 Ngr. mit ¼ Rabatt.

Je 3 Hefte bilden einen Band.

Wer sich von dieser gediegenen Zeitschrift **außerhalb** Baden Absatz verspricht, wolle baldigst verlangen.

(vide Wahlzettel Nr. 1547.)

[9329.] An alle Handlungen, die Nova annehmen, und mit denen die seitherige Verbindung eine lohnende gewesen, versandten wir soeben:

Chastel, Etienne, Histor. Studien üb. den Einfluß der christl. Barmherzigkeit in den ersten 6 Jahrhunderten der Kirche. Aus dem Franz. Mit einem Vorwort von Dr. Wichern. 272 S. gr. 8. br. 1 Thlr. ord.

Schillingsbücher des Rauhen Hauses. Nr. 42—52. à 1 Sgr. m. ¼ R. Partie-Pr. bei 25 Exemplaren von ein und derselben Nummer v. d. Reihenfolgen von Nr. 1—25., o. Nr. 26—50. 12 Sgr. netto.

Separat-Ausgaben daraus:

(Marie Nathusius,) Marie. Eine Dorfgeschichte. 44 S. 8.

Aichel, Superintendent, Dr. Heinrich Müller's Lebensbeschreibung. 56 S. 8.

Des Greises Heimath. Aus dem Engl. 56 S. 8.

Bodemann, F. W., Pastor, Luise Schöpler, Pfarrer Oberlin's Dienstmagd. 52 S. 8.

(Marie Nathusius,) Martha die Stiefmutter. Eine Dorfgesch. 60 S. 8. (4. Aufl.)

Jedes à 3 Sgr. ord.

Die **Agentur des Rauhen Hauses** in Horn b. Hamburg.

[9330.] So eben erschien und steht auf festes Verlangen zu Diensten:

L. Jottrand, d'Anvers à Gênes par les Pays Rhénans, la Suisse, la Savoie et le Piémont et Retour par Marseille et le Sud-Est de la France. Études Diverses.

1 vol. in 8. de 421 pages. 1 Thlr. 20 Ngr. ord., 1 Thlr. 7½ Ngr. netto in Rechnung, 1 Thlr. 2 Ngr. netto baar.

Das vorstehende Werk wird gewiß viele Käufer finden, da der Verfasser, einer der talentvollsten und gründlichsten Schriftsteller Belgiens, durch sein früheres, in meinem Verlage erschienenes Werk: „Londres au point de vue Belge", rühmlichst bekannt ist.

Brüssel u. Leipzig, 2. August 1854.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.

(vide Wahlzettel Nr. 1553.)

[9331.] In meinem Verlag ist vor Kurzem erschienen:

Einige Hülfsmittel zur pfarramtlichen Geschäftsführung, in Bezug auf Familienbuch, Notizen zur Führung der Kirchenprotocolle, pfarramtliche Registratur und Geschäftsdiarium, von Chr. A. Hoffmann, Pfarrer zu Echzell. 4. ⅓ Thlr., mit 33⅓.

Die steigende Nachfrage nach diesem praktischen Hülfsmittel, das in allen Ländern anwendbar, veranlaßt mich, diejenigen Handlungen, welche mit dem theologischen Publikum in Geschäftsverbindung stehen, besonders darauf aufmerksam zu machen, da der Absatz ein ganz gesicherter ist.

Friedberg, 31/7. 1854.

C. Scriba's Buchhdlg.

(vide Wahlzettel Nr. 1552.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[9332.] In einigen Tagen erscheint in unserm Verlage:

Illustrations

des

Rafflésias Rochussenii et Patma

d'après

les recherches faites aux îles de Java et de Noessa Kambangan etc. etc.

par

W. H. de Vriese,

Prof. de Botanique, Directeur du Jardin de l'université de Leide etc. etc.

Avec VI Planches.

Preis 14 Thlr. 5 Ngr.

Die Tafeln sind treu nach der Natur aufgenommen. — Zwei davon in doppelter, ebenso zwei in natürlicher Größe, sind durchaus ausgeführt colorirt, die übrigen schwarz.

Die Arbeiten des H. Prof. de Vriese auf dem Felde der Naturwissenschaften sind als gediegene allgemein anerkannt, und halten wir es daher für überflüssig, noch Etwas zur Empfehlung des Werkes zu sagen. Da unverlangt Nichts versandt wird, so erwarten wir Ihre gef. Aufträge auf mitfolgendem Zettel.

Düsseldorf. **Arnz & Comp.**

(vide Wahlzettel Nr. 1554.)

[9333.] **Nur auf Verlangen!**

Im Verlage der Unterzeichneten erscheint bis Anfang September:

Der

Führer in der Obstkunde

auf botanisch-pomologischem Wege,

oder

Systematische Beschreibung

aller

Obst-Sorten.

Von

Friedr. Jac. Dochnahl.

I. Band: **Apfelsorten.**

16 bis 18 Bogen. Preis ca. 1 Thlr.

Dieses Werk wird für Pomologen, Gärtner, Botaniker, Baumschulen- & Gartenbesitzer, Landwirthe und jeden Freund des Obstbaues, besonders für Landwirthschafts-, Gartenbau- und pomologische Vereine eine willkommene Erscheinung sein, die einem längst gefühlten Bedürfniss abhilft.

Die kleine Auflage erlaubt eine allgemeine Versendung nicht, daher solche nur auf ausdrückliches Verlangen erfolgt.

Nürnberg, 1. August 1854.

Wilhelm Schmid's Buch- & Kunsthandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 1542.)

[9334.] Am 8. August d. J. erscheint:

Das Recht Rußland's in der orientalischen Frage.

gr. 8. 3 Bogen. geh. 7½ Ngr. ord., 5 Ngr. netto.

Leipzig, 5/8. 1854.

Otto Wigand.

(vide Wahlzettel Nr. 1555.)

[9335.] **Unverlangt versende ich Nichts!**

Bis zum 15. August erscheint in meinem Verlage:

Rußland's Politik
und die
Donaufürstenthümer,
von
C. L. Grafen Licquelmont.
gr. 8. eleg. geh. Preis circa 20 Ngr.

Größere à Cond.-Sendungen kann ich nur bei entsprechender fester Bestellung machen.

Friedrich Manz in Wien.
(vide Wahlzettel Nr. 1550.)

[9336.] In einigen Tagen erscheint:
Sammlung officieller Aktenstücke in Bezug auf Schifffahrt und Handel in Kriegszeiten. 1854. Nr. 81 bis 101. 4. geh. n. 5 Ngr.

Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche Nr. 1—80 davon gebrauchten, vorstehende Fortsetzung zu verlangen.

Hamburg, Juli 1854.

Herold'sche Buchhandlg.
(vide Wahlzettel Nr. 1556.)

[9337.] **Schon jetzt, nach wenigen Wochen, bin ich in der angenehmen Lage, die zweite starke Auflage meines Münchener Wegweisers drucken zu müssen. Dieselbe wird in ca. 8 Tagen ausgegeben unter dem Titel:**

Ganz München
für
36 Kreuzer.
(*Grieben's Reise-Bibliothek Nr.* 19.)
Mit Plan. 16. broch. 10 Ngr. mit ⅓, baar mit 40%, Freiex. 7/6.

und steht auf Verlangen in beliebiger Anzahl zu Diensten. Unverlangt durchaus nichts!

Th. Grieben in Berlin.
(vide Wahlzettel Nr. 1557.)

Angebotene Bücher.

[9338.] **Für Handlungen, welche Absatz von Auswanderungs-Literatur haben!**

Der Concurrenz halber, haben wir uns entschlossen, auf den in unserem Verlage erschienenen

Neuen

Amerikanischen Dollmetscher.

Cartonnirt Preis 7½ Ngr oder 27 kr. ord., welcher bisher in feste Rechnung mit 40% und 13/12, gegen baar mit 50% und 13/12 expedirt wurde, größere Vortheile zu gewähren. Wir geben deßhalb von heute an, in feste Rechnung geliefert, **50% Rabatt und auf 6 ein Freiexemplar, gegen baar 60% Rabatt und 7/6 Exemplare.**

Indem wir auf diese ungewöhnlich großen Vortheile nochmals aufmerksam machen, bitten wir, bei Verschreibungen sich des mitfolgenden Verlangzettels zu bedienen, und zeichnen

Mainz, 15. Juli 1854.

ergebenst
Le Roux'sche Hofbuchhandlung.
(vide Wahlzettel Nr. 1558.)

[9339.] **Joh. Seifer** in Trient offerirt und sieht Geboten entgegen:

Alberti Magni prima pars summe. De quatuor colquenis. Secunda pars summe. Alias dicte: De mirabili scientia Dei. 2 tomi. Fol. in pelle. (Venetiis) 1498. Torresani.

Andree Johannis sextus decretalium, cum certis additionibus. 4. in pelle. 1495.

Antonini Beati quarta pars totius summe majoris. 4. in pelle. 1459.

— — summe. 4 tomi in fol. broch. (Venetiis) 1487. Marinum.

Bonaventura, S., opuscula. 2 tomi in fol. in pelle. (Strassburg) 1495.

Guillermi aurea summa. (Paris.) 1500. Vaultier.

Herold Joannis, discipuli S. Domenici, Sermones discipuli, et de tempore et de sanctis tam proprique communes, cum duplici exemplorum promptuario. fol. in pelle. (Colonia) 1504.

Hugo (Cardinalis), postila supra novum et vetus testamentum. 5 tomi in fol. in pelle. 1502.

Justiniani instituta cum discussionibus et summariis. 8. in pelle. (Venetiis) 1503. Liechtensteyn.

Macrobii de somno scepionismeo nec non de saturnalibus libri summa diligentia suo nitori restituti sunt etc. Fol. cart. (Venetiis) 1501.

Mamotrectum expositionis et correctionis vocabulorum tam bibliae quam aliorum. in pelle. (Venetiis) 1476. Bailbrun & Comp.

Plinio, C. (secondo), historia naturale. Tradotta di lingua latina in fiorentina per Christophoro Landino. Fiorentino, al serenissimo Re di Napoli. fol. in perg. (Venetiis) 1516. Sessa & Comp.

Rosella casuum. 4. in pelle. 1489.

Thome, S., de Aquino super epistolas Sancti Pauli commentaria praeclarissima. Cum tabula et numeris. Ac quamplurimis concordantiis nuper additis. fol. a Philippo Pincio Mantuano impressa. in pelle. (Venetiis) 1510.

Tibullus, Catullus, Propertius, cum commentariis Philippi Beroaldi. fol. cart. (Venetiis) 1500. Tridino.

[9340.] **J. F. Kuhlmey** in Liegnitz offerirt:
1 Casanova's Mem. 18 Bde. geb. in 9 Leinw.-Bde. Berl. 850/51.
1 Heinel, Gesch. d. Preuß. Staates. 4 Bde. geb. 835/44.

[9341.] **Grüneberg & Bock** in Braunschweig offeriren, franco Leipzig:
Göthe's sämmtl. Werke in 40 Bänden. Stuttg. 1840. (21 ℔) baar für 12 ℔ 5 Ngr.
Heine's Buch d. Lieder. M.-A. Hambg. 1852. (2 ℔) baar für 1 ℔ 7½ Ngr.

[9342.] **L. Renovanz** in Rudolstadt offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Calmet's bibl. Wörterbuch, v. Glöckner. 4 Bde. Liegnitz, 1751—1754. Schwsl.
1 Michaelis, mosaisch. Recht in 3 Bdn. compl. 2. Aufl. 1793. geb.
1 Becker, Charikles. 2 Bde. Leipzig, 1840. Hlbfrz.
1 Bernhardy, Grundr. d. griech. Literatur. 2 Bde. Halle, 1836. 1845. geb.
1 Münsteri Cosmographia. Bas. 1552. (Titel fehlt, sonst sauber.)
1 Dilherr, heil. Sonn- und Festtags-Arbeit; mit Sinnbildern. kl. Fol. Nürnbg. 1660. Schwsl.
1 Prechtl's technolog. Encyclopädie. Soweit erschienen. geb. Atlas in Umschlag.

[9343.] **Brückner & Renner** in Meiningen offeriren:
10 Schmidt, Grundriß d. Weltgeschichte. 1. Theil. 6. Aufl. neu in Pppbd. gebdn.

Gesuchte Bücher.

[9344.] **Georg Franz** in München sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Joh. v. Müller, sämmtliche Werke. 8. Tübingen, 1819. 1. 14. u. 15. Bd. apart.
1 Blanc, hist. de dix ans. II. édition. Paris, Pagnerre. 1843. gr. 8. 5. Bd. bis Schluss.
1 Thiers, histoire du consulat et de l'empire. Paris, Paulin. 1847. gr. 8. 8. Bd. und Folge, und wenn mehr als 33 Karten des Atlasses erschienen sind, von Blatt 34. an bis Ende.
1 Walckenaer, histoire générale des voyages. 1827. Paris, Lefèvre. Tome XIII. bis Schluss.
1 Kortüm, Geschichte des Mittelalters. Bern, Jenni. 1836. II. Bd. und Folge.
1 Meyer's Universum. 9. 11. bis 15. Bd. Hildburghausen.
1 Bibliothek der Geschichtswerke des Auslandes, von Pölitz. Hartleben in Leipzig. 1831. 19. Theil und Folge.
1 Puttrich, Denkmale der Baukunst des Mittelalters in Sachsen. Leipzig. 1. Abth. 1. Lfg. apart.
1 — do. — 2. Abth. 9. 10. 11. 12. Lfg. apart.
1 Thiers, histoire de la révolution française. gr. 8. Bruxelles, Meline. 1834. Vol. VII. und Folge bis Schluss.

[9345.] **Heinrich Hübner** in Leipzig sucht billig und bittet um Offerten von:
Humorist.-satyr. Journalen v. 1848/1854, à la Kladderadatsch, Eisenbahn, Locomotive ꝛc.
und sind auch von uncompleten Exemplaren Jahrgänge-Offerten erwünscht.

[9346.] **J. R. Huye** in Braunsberg sucht:
1 Mansi, conciliorum s. nova collectio. cplt.

[9347.] **C. F. Kutzscher** in Luckau sucht von folgenden Werken gut u. reinlich gehaltene Exemplare, in neuester Auflage und erbittet sich Offerten:

1 Scholia ad Homerum, ed. Villoison.
1 Pindarus, ed. Böckh.
1 — ed. Dissen.
1 Aeschylus, ed. Hermann.
1 Sophocles, ed. Hermann.
1 Herodotus, ed. Bähr.
1 Ctesiae fragm., ed. Bähr.
1 Josephus, ed. Richter.
1 Dionys. Halicarn.
1 Plutarchus, ed. Sintenis. V vol.
1 Apparatus critic. ad Demosthen., ed. Schäfer.
1 Plato, ed. Stallbaum. VIII vol. Gotha.
1 Etymologicum magnum. III vol.
1 Apulejus, ed. Hildebrandt.
1 Terentius, ed. Stallbaum. VI vol.
1 Lucretius, ed. Forbiger.
1 Juvenalis, ed. Ruperti.
1 Persius, ed. Dübner.
1 Senecae op. omn., ed. Haase.
1 Ammian. Marcellin., ed. Wagner.
1 Lobeck, Paralipomena.
1 Becker, Gallus.
1 — Charicles.
1 Böckh, Staatshaushalt d. Athener.
1 Pauly, Real-Encyclopädie.
1 Grimm, Grammatik.
1 — Wörterbuch. Die Lief. 1—6. oder 8.
1 — Mythologie.
1 — Geschichte d. deutsch. Sprache.
1 Gervinus, Literaturgeschichte.
1 Ulphilas, ed. Löbe et Gablentz.
1 Nibelungen, von Lachmann, mit O.
1 Wackernagel, Gesch. d. Kirchenliedes.
1 Dunker, alte Geschichte.
1 Niebuhr, Vorlesungen über alte Gesch.
1 Drumann, Röm. Geschichte.
1 Forbiger, alte Geographie.
1 Kiepert, Atlas von Hellas.
1 Burchardt, die Zeit Constantin's d. Gr.
1 v. Raumer, Hohenstaufen.
1 Ranke, deutsche Gesch. im Zeitalter der Reformat.
1 — preuß. Geschichte.
1 Ritter, Gesch. d. Philosophie.
1 Eusebii histor. eccles., ed. Schwegler.
1 Neander, Kirchengesch.
1 Hengstenberg, Commentar z. d. Psalmen.
1 Augustinus, de civitate Dei.
1 Coran, von Ullmann.
1 Lausitz. Magazin. Bd. 26. u. Folge.

[9348.] **Julius Springer** in Berlin sucht:

1 Gutzkow, Ritter v. Geist.
1 Zschokke's Novellen.
1 Thomas Tyrnau.
1 Godwin Castle.

Offerten von:
Ritter-, Räuber-, u. Geister-Geschichten.

[9349.] **H. Bechhold** in Frankfurt a./M. sucht billigst, antiquarisch:

1 Buxtorff, lex. talm. et rabb. Fol.
1 Hartmann, die Hebräerin als Braut.
1 Böhringer, die Kirchengeschichte in Biographieen.
1 Ebert, bibl. Wörterbuch.
1 Linné's Natursystem, übers. von Müller. 6. Theil. 1. u. 2. Abth. apart. Nürnberg.

[9350.] **G. Braun**, Hofbuchhandlung in Carlsruhe, sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1) J. Meursii ad Theocrit. Idyllia Spicilegium. Lugdun. Batavor. 1597.
2) August. Niphi opuscula moralia et politica. Paris. 1645. 4.
3) Sylloge scriptorum qui de linguae graecae vera et recta pronunciatione commentarios reliquerunt. 2. Band. 1740.

[9351.] **Ferd. Dümmler's** Buchhandlung (W. Grube) in Berlin sucht und sieht schleunigen Offerten entgegen:

1 Bhattikâvya; a poem on the actions of Roma with the commentaries. 2 Bde. Calcutta.

[9352.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht:

1 Preuß. Landrecht mit Register. Ausgabe v. 1794 mit deutschen Lettern.

[9353.] **Franz Mohr** in Herzberg sucht:

1 Justiz-Ministerialblatt. Jahrg. 1848 u. 50.

[9354.] **L. Heege** in Schweidnitz sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Scholz, XXX neue Lesetabellen in method. Stufenfolge. Ein Hülfsmittel ꝛc. Breslau. 22½ Sgr. ord. (Fehlt beim Verleger.)
1 Mügge, Toussaint. 1—3. Band. (Wenn auch schon gebraucht, jedoch billig.)

[9355.] **Victor v. Zabern** in Mainz sucht antiquarisch, unter vorheriger Preisangabe:

1 Buch der Welt. compl.

[9356.] **Fr. Weiß** in Grünberg sucht billig:

1 Atlantische Studien. 1—4. Bd. Göttgn. 853.

[9357.] **H. Hagerup** in Kopenhagen sucht:

1 Tschischka, der St. Stephans-Dom in Wien. Folio.

[9358.] Die **C. H. Beck**'sche Buchh. in Nördlingen sucht billig:

1 Belani, ges. Schriften. 19 Bde.
1 Herloßsohn, ges. Schriften. 15 Bde.
1 Rellstab, Erzählungen. 4 Bde.
1 Schoppe, ges. Romane. 23 Bde.

[9359.] **C. Quos** in Linnich sucht:

1 Théorie des nombres, par Legendre.
1 Eléments d'arithmétique universelle, par Kramp. 1808.
1 Traité des différences et séries, par Lacroix.

[9360.] **L. Renovanz** in Rudolstadt sucht nur in ganz saubern Exemplaren:

2—3 Arnd's wahres Christenthum. Alte Ausg. in 4.

[9361.] **Fritz Schuberth** in Hamburg sucht schleunigst:

1 Vogel, Hercules. Halle, Waisenh. 1830. (Fehlt b. V.)
1 Hagen, Ueber den Umfang der bildenden Künste bei den Griechen.

[9362.] Die **Heinr. Funcke**'sche Buchh. in Crefeld sucht u. erbittet schleunigst gefäll. Offerten:

1 Gottlieb, F. P., Ueber die Amtsbefugnisse des Raths der Gewerbeverständigen. Cöln, 1831. (Fehlt beim Verleger.)

[9363.] **L. F. Maske** in Breslau sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Couard, Predigten üb. d. gewöhnl. Perikopen u. freie Texte. 1825. Bd. 1. apart.
1 Schroeckh's Kirchengeschichte. Bd. 26. bis 45. Gut erhalten, ungebunden od. wenig beschnitten.
1 Richter's erklärte Hausbibel. Neues Test. Bd. 2. apart.

[9364.] **Emil Schilling** in Dresden sucht wohl erhalten:

1 Niemeyer, Grndsf. d. Erz. 9. A. 1. Bd.
1 Familienbuch d. österr. Lloyd. III. Bd. 2. Hft.
1 Reineke Fuchs, illustr. v. Kaulbach.
1 Pfeil, Forstwissenschaft. 1851.
1 — Forsttechnologie. 1845.
1 Payne's Gallerie v. München. Lief. 25—Schluß.
1 Münchner Fliegende Blätter. Nr. 81. 246—49. 283—86.
1 Petri, Fremdwörterbuch.

[9365.] **Fr. Brecke** in Hannover sucht und bittet um Offerten:

1 Burdach, Blicke in's Leben.
1 Bischoff, Briefe an eine Dame über Naturwissenschaft.
1 Vogt, Zoologische Briefe. — Briefe vom Meer.
1 Stahr, ein Jahr in Italien.
1 Kerner, Bilderbuch aus meiner Knabenzeit.
1 Kohl, Aus meinen Hütten.
1 Nibelungenlied. Von Simrock.
1 — Von Pfizer.

[9366.] **C. Scriba's** Buchhandlung in Friedberg sucht billig:

1 Talmud-Babli, Tractat. Berachoth ברכות מס׳: mit deutscher Uebersetzung von Pinner.

[9367.] **N. Kymmel** in Riga sucht billig:

1 Hundt-Radowsky, Erzählungen. St. Gallen, 1827.
1 — — Blumenkränze. 2 Bde.
1 — — d. Erzähler f. Gebildete. 2 Bde.
1 Kelch, Esthlands Chronik.

SLUB
Wir führen Wissen.

[9368.] **J. F. Greß** in Wien sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Daniel, thesaurus hymnologicus. tom. I. II.

[9369.] **Devrient** in Danzig sucht billig:
1 Kl. tausend und eine Nacht. (G. Wigand.) 2. 9. u. 10. Hft.

[9370.] Die **Richter**'sche Buchhandlung in Zwickau sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Rotteck u. Welcker, Staatslexicon. 2. Aufl. 26—28. u. 51—60. Heft.
1 Kori, System d. Concurs-Processes. 2. Aufl.
1 Funke, Polizeigesetze. 3. Bd.
1 Funke, Polizeigesetze. 4 Bde.
1 Wochenblatt f. Rechtsfälle. cpl. und einzelne Jahrgänge.

[9371.] **Emil Baensch** Sort. in Magdeburg sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:
1 Hoche, vollständ. Gesch. d. Grafschaft Hohenstein, der Herrschaft Lahre u. Klettenberg.

[9372.] **Martinus Nijhoff** im Haag sucht und erbittet Offerten durch Herrn T. O. Weigel in Leipzig:
1 Ghesquiere, Acta Sanctorum Belgii. Tomus VI.
1 Philosophical Transactions. 1818—1853.
1 Foppeus, Bibliotheca Belgica. 2 vol. 4.
1 Schröter, Beschreibung einer Harl. Hyacinthen-Flor. 1790.
1 Tartaglia, Opere. 1606. 4.
1 Lachmann, de fontibus Livii Comm. I.
1 Förster's Allg. Bauzeitung 1849—53.
1 Reineke Vos. Von Hoffmann v. Fallersl.
Ferner: Holländische Incunabeln, oder vor 1500 in Holland gedruckte Bücher.

[9373.] **Th. Klose** in Kiel sucht billigst:
1 George, Prinz. u. Meth. d. Philos. Berlin.
1 — System d. Metaphysik. Berlin.
1 Harms, Winter- u. Sommer-Postille.
1 Hakluyt, princ. navigations, voyages etc. 5 vols. 4. London, 1809.
1 Macaulay, Gesch. v. England. Bd. 1—4.
1 Pöhls, Handelsrecht. Bd. I—III. oder auch cplt. Hambg.
1 Pallavicino, concil. Trident. historia, lat.
1 Propertius, ill. Hertzberg. 4 voll.
1 Chronolog. Sammlung der Verordnungen für Schleswig u. Holstein. cplt. u. einzelne Jahrg.
1 Stein, Abhandl. d. Lüb. Rechts. Bd. 3. Lüb.
1 Sammlung der für d. H. Schleswig in d. J. 1848—50 erlass. Verordnungen, h. v. Wöldicke. Flensb.
1 Tibullus, expl. Dissen. 2 voll. Gotting.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9374.] **Hiermit bitten wir recht dringend um baldige Remission aller Exemplare, die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagern, von:**

Neubauer, Analyse des Harn. Bevorwortet von Professor Dr. R. Fresenius. Lexicon-8. geheftet.

Es fehlt uns an Exemplaren zu festen Bestellungen, und wir werden es daher dankbar erkennen, erfüllen Sie unsere Bitte.

Da alle Exemplare zwischen starkem Pappdeckel versandt wurden, so nehmen wir durch nachlässige Verpackung ramponirte, nicht zurück.

Mit aller Achtung
Wiesbaden, 25. Juli 1854.

Kreidel & Niedner,
Verlagshandlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9375.] Offene Stelle.

Ich suche zum sofortigen Antritt einen geschäftskundigen Commis und bitte, nähere Mittheilung meinem Commissionär in Leipzig oder mir direct zu machen.

Wriezen a/O., 2. August 1854.

E. Roeder.

[9376.] **Offene Stelle.**

Für eine Sortiments-Buchhandlung in der Rhein-Provinz wird zu baldigem Antritt ein Gehilfe gesucht. Tüchtige Sortiments-Kenntnisse, Lust und Liebe zur Arbeit, sowie gute moralische Führung, sind nöthwendige Erfordernisse.

Offerten, M. G. # 4 bezeichnet, mit beigefügten Zeugnissen, werden franco durch Herrn B. Hermann in Leipzig, welcher auch nähere Auskunft zu geben vermag, erbeten.

[9377.] **Offene Stelle.**

Ein im Verlagsgeschäft erfahrener Commis, rascher und sicherer Arbeiter, kann ein Engagement finden.

Offerten, unter Nr. F. K., besorgt die Redaction des Börsenblattes.

[9378.] **Offene Stelle.**

Für eine Buch- und Kunsthandlung Norddeutschlands wird sogleich ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, der tüchtige Sortimentskenntnisse und ein freundliches, gefälliges Wesen besitzt.

Offerten, mit A. L. bezeichnet, befördert Herr G. Brauns in Leipzig.

[9379.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, 27 Jahr alt, der 11 Jahre im Buchhandel und zur Zeit in einer lebhaften Sortimentshandlung Oesterreichs beschäftiget ist, sucht zum 1. October d. J. eine Stelle als Gehilfe.

Offerten, mit Bezeichnung G. O. Br., werden durch Herrn Thomas in Leipzig erbeten.

[9380.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe der über 10 Jahre im Buchhandel thätig und empfehlende Zeugnisse besitzt, wünscht, seine jetzige Stellung zu Neujahr oder später, mit einer andern zu vertauschen. Derselbe hat besondere Vorliebe zum Sortimentsgeschäft, und wäre ihm eine Stelle als Geschäftsführer einer Filialhandlung am erwünschtesten.

Gefällige Offerten, mit A. S. bezeichnet, befördert gütigst die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[9381.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, dem Buchhandel seit ca. 7 Jahren angehörig und an strenge Thätigkeit gewöhnt, sucht zum baldigen Antritt eine dauernde Gehilfenstelle.

Offerten bittet man, mit Angabe der Engagements-Bedingungen, unter der Chiffre S. durch die Röthe'sche Buchhandlung in Graudenz.

[9382.] **Stelle-Gesuch.**

Ein im Sortiments- und Verlagsgeschäfte vertrauter Gehilfe, der seit mehreren Jahren im nördl. Deutschland, sowie in Oesterreich conditionirte, sucht eine Stelle, am liebsten eine solche, wo ihm die Führung der Bücher anvertraut würde, da er in dieser Branche in den letzten Jahren gearbeitet, und ihm dieser Zweig besonders lieb geworden ist.

Der Eintritt desselben kann sofort geschehen. Herr Rud. Hartmann in Leipzig hat die Güte, nähere Auskunft zu ertheilen.

Vermischte Anzeigen.

[9383.] In einigen Tagen gebe ich ein antiquar. Bücherverzeichniß, Jurisprudenz, Staats- u. Kameralwissenschaft enthaltend, nebst einem Anhang mit Freimaurer-Literatur u. Schriften über Universitätswesen, aus; da ich dasselbe nur auf Verlangen versende, so ersuche ich, mitfolgenden Bestellzettel gefälligst benutzen zu wollen.

Jena, d. 3. Aug. 1854.

C. Hochhausen's Buchhdlg.
(D. Deistung.)
(vide Wahlzettel Nr. 1559.)

[9384.] In diesen Tagen versende ich den Prospectus eines historischen Sammelwerkes, unter dem Titel: **Wartburg-Bibliothek.**

Ich bitte ergebenst, fürstliche Personen, geistliche Herren, Bibliotheken, Geschichts- und Kunstfreunde damit bekannt machen zu wollen. Ein Abonnenten-Verzeichniss soll der ersten Publikation vorgedruckt werden.

Halle, 1. August 1854.

C. E. M. Pfeffer.

[9385.] **An Musikalien-Notenstich- und Druck-Anstalten!**

Albert Matz in Bonn ersucht um gefl. Einsendung von Druck-Proben nebst Preiscourant.

[9386.] **Aufforderung.**

Diejenigen Sortiments-Buchhandlungen, welche mit Saldirung der vorjährigen Rechnung noch im Rückstande sind, werden ersucht, im Laufe des August zu zahlen, da wir vom 1. September an, unsere Sendungen an die säumigen Zahler einstellen.

Halle, 1. August 1854.

G. Schwetschke'scher Verlag.

[9387.] **Inserate**

für den vorerst in einer Auflage von **15,000 Exemplaren** erscheinenden:

M. G. Saphir's
humoristisch-satirischen
Volkskalender für 1855

erbitten wir uns baldigst. Die Petit-Zeile berechnen wir mit 20 kr. C.-M. oder 5 Ngl.

Wien, im Juli 1854.

Jasper's Wtwe. & Hügel.

[9388.] Zur gefälligen Beachtung

für die Herren Verleger medicinischer, chirurgischer und pharmaceutischer Werke.

Zu dem für 1855 in meinem Verlage u. d. T.:

Oesterreichischer Medicinal-Kalender

erscheinenden 10. Jahrgange des „Taschenbuches für Aerzte, Wundärzte und Apotheker". Herausgegeben von Dr. J. Nader. (Taschenformat, in engl. Leinwand gebunden, mit Bleistift und Brieftäschchen) werden wir einen literarischen Anzeiger drucken lassen, worin wir Inserate von Werken aus den betreffenden Fächern aufnehmen wollen. Da wir bei der grossen Verbreitung dieses Kalenders bei allen österr. Aerzten etc. von dem guten Erfolge dieser Inserate überzeugt sind, so laden wir hiemit die betreffenden Herren Verleger ein, sich dabei zu betheiligen. Wir stellen den Preis für den Raum einer durchlaufenden Petit-Zeile (Format des bei Kern in Breslau erscheinenden Notizbuchs) auf 2 Sgr netto in laufende Rechnung, eine ganze Seite von 40 Zeilen 2 Thlr.

Der Druck des Kalenders beginnt schon im August, und müssten desshalb die Inserate bis spätestens 15. Septbr. in unsern Händen sein. — Belege nebst Berechnung expediren wir gleich nach Ausgabe des Kalenders.

Wien, 30. Juli 1854.

Tendler & Comp.

[9389.] Den

Illustrirten Dorfbarbier,

Aufl. 18000!

empfehle ich zur Aufnahme von Inseraten jeden Genres.

Der Dorfbarbier ist außer in Nord- und Süddeutschland, auch besonders in Oesterreich, Rußland, Holland ꝛc. verbreitet, und sind Anzeigen, vorzüglich populairer Verlagsartikel, von großem Erfolg.

Ernst Keil in Leipzig.

[9390.] Da mir von vielen Seiten der Wunsch zu erkennen gegeben wurde, meine Carmin-Tinte in etwas größeren Flacons zu liefern, so bin ich demselben sofort nachgekommen und liefere jetzt einzelne Flacons mit 4 Ngr, ½ Dzd. u. mehr auf einmal genommene, mit 3 Ngr per Flacon; auch empfehle ich eine sehr schöne blaue Tinte Ihrer gefl. Beachtung und bitte zu verlangen.

Meißen, den 2. August 1854.

Louis Mosche.

(vide Wahlzettel Nr. 1560.)

[9391.] Die

xylographische Anstalt

von

Rob. Bosse

in

Braunschweig

empfiehlt sich zu allen in ihr Fach schlagenden Arbeiten, unter der Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

[9392.] Die Redaction des Mecklenburgischen Polizeiblattes „der Wächter" in Röbel, wünscht zum 1. October d. J. einen jungen Mann zu engagiren, der Fertigkeit und Sicherheit in den gewöhnlichen Comptoirarbeiten besitzt und befähigt ist, leichtere Redactionsarbeiten selbstständig auszuführen. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Verhältniß wird, bei gegenseitiger Zufriedenheit, ein dauerndes und sehr angenehmes sein. Das Salair ist gut und wird im Laufe der Zeit, den Umständen nach, bedeutend erhöhet werden.

Reflectirende wollen sich, unter Anschluß einer Abschrift ihrer Zeugnisse und einer Darstellung ihrer bisherigen Wirksamkeit, in portofreien Briefen baldgefälligst an die gedachte Redaction wenden.

[9393.] Bei mir stehen einige Ballen Maculatur, 8.-Format, zum Verkauf. Proben und Preise stehen auf Verlangen zu Diensten.

Greiz, d. 1. Aug. 1854.

Otto Henning.

Leipziger Börse am 4. August 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	140¼
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100⅝
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Thlr Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Thlr Ldr. à 5 Thlr	k. S.	107¼	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Thlr Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	56
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	149¼
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6. 16⅛	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	79½	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—	80½
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 Thlr à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 Thlr idem	„ dº.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 Thlr nach ger. Ausmünzungsfusse	„ dº.	—	7⅛
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Rb. pr. Stück		—	5 Thlr 11⅛
Holländ. Duc. à 3 Thlr	auf 100	—	3¾
Kaiserl. dº. dº.	„ dº.	—	3¾
Bresl. dº. dº. à 65½ As	„ dº.	—	—
Passir dº. dº. à 65 As	„ dº.	—	—
Conv.-Species u. Gulden	„ dº.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	„ dº.	—	1
Gold pr. Mark fein Cölln.		—	—
Silber „ dº. dº.		—	—
Staatspapiere, Actien, etc. *excl. Zinsen.*			
Wiener Banknoten		—	81⅛
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 Thlr	89¼	—
	kleinere	—	—
à 4 % von 1847	von 500 Thlr	—	98¾
à 4 % von 1852	von 500 Thlr	—	99¾
	von 100 Thlr	—	—
à 4½ % von 1851	von 500 u. 200 Thlr	—	100¾
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3⅓ %	von 1000 und 500 Thlr	87	—
	kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 Thlr		81¾	—
dº. dº. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 Thlr		—	99¾
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 %	von 1000 und 500 Thlr	—	95
	kleinere	—	—
dº. dº. dº. à 4 %		—	—
dº. dº. dº. à 4½ %		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3⅓ %	v. 500 Thlr	91	—
	v. 100 u. 25 Thlr	—	—
dº. à 3⅔ %	v. 500 Thlr	94½	—
	v. 100 u. 25 Thlr	—	—
dº. lausitzer dº. à 3 %		—	—
dº. dº. dº. à 3½ %		—	94½
dº. dº. dº. à 4 %		101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %		—	105¾
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4½ %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 Thlr	90	—
	kleinere	—	—
dº. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %		—	—
dº. dº. dº. dº. à 5 %		—	67⅛
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger dº. à 250 Thlr pr. 100		188⅛	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 Thlr pr. 100		—	187
Löbau-Zittauer dº. à 100 Thlr pr. 100		—	29¾
Alberts- dº. à 100 Thlr pr. 100		—	—
Berlin-Anhalt dº. à 200 Thlr pr. 100		120⅛	—
Magdeb.-Leipz. dº. à 100 Thlr pr. 100		—	274
Thüringische dº. à 100 Thlr pr. 100		—	97

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Das österreichische Circulair, vom kaufmännischen Standpunkt beleuchtet. — Ein Meßresultat. — Nachdruck. — Miscelle. — Anzeigeblatt Nr. 9307—9393. — Leipziger Börse am 4. August 1854. — **Wahlzettel.**

Agentur d. r. H. 9329.
Anonyme 9307. 9308. 9309. 9310. 9376. 9377. 9378. 9379. 9380. 9381. 9382.
Arnz & Co. 9332.
Baensch in M. 9371.
Bechhold 9349.
Beck in N. 9358.
Bläsing 9320.
Bosse 9391.
Braun in C. 9350.
Brecke 9365.
Brückner & R. 9343.
Damköhler 9318.
Devrient 9369.
Dümmler's B. 9351.
Dürr 9324.
Franz 9344.
Funcke 9362.
Greß 9368.
Grieben 9337.
Grüneberg & B. 9341.
Hagerup 9357.
Händel 9312.
Heege 9354.
Henning 9327. 9393.
Herold in H. 9336.
Hochhausen's B. 9383.
Hübner 9345.
Huye 9346.
Jasper & H. 9387.
Keil 9389.
Kern in Br. 9315.
Keyser 9316.
Kießling, S. & Co. 9321.
Klose 9373.
Kreidel & N. 9374.
Kuhlmey 9340.
Kutzscher 9347.
Kymmel 9367.
Le Roux 9338.
Löffler in M. 9328.
Luckhardt, J. G. 9323.
Manz in W. 9335.
Maske 9363.
Matz 9385.
Mohr in Hrzbg. 9353.
Mosche 9390.
Mühlmann 9322.
Muquardt 9330.
Nijhoff 9372.
Perthes, J. 9326.
Pfeffer 9384.
Quos 9359.
Red. d. Wächters 9392.
Reimer, D. 9317.
Renovanz 9313. 9342. 9360.
Richter in Zw. 9370.
Roeder 9375.
Schilling 9364.
Schmid in N. 9333.
Schneider & Co. 9311.
Schuberth 9361.
Schwetschke's Verl. 9386.
Scriba 9331. 9366.
Seifer 9339.
Spithöver 9314. 9319.
Springer 9348.
Stark 9325.
Tendler & Co. 9388.
Wagner in L. 9352.
Weiß in Gr. 9356.
Wigand, O. 9334.
v. Zabern 9355.

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kemmelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in **Leipzig.**